

Stabhochsprung auf dem Dach des Stern-Center

Potsdam: MTVer Janik Meyer ist jetzt drittbester Deutscher



Eine herausragende Performance über den Dächern von Potsdam lieferten die beiden MTV-Stabis Julian Kuhnt (links) und Janik Meyer

Eine Kostprobe ihres Könnens lieferten die beiden MTV-Stabhochspringer Julian Kuhnt und Janik Meyer beim 1. Outdoor-Meeting des SC Potsdam auf dem Parkdeck des örtlichen Einkaufstempels „Stern-Center“. Julian brillierte als Sieger erneut mit 4,01 Metern, Janik schob sich als Zweiter mit 3,41 Metern aktuell auf den dritten Platz der deutschen Jahres-Bestenliste.

Jahrelang hatte der SC Potsdam sein dreitägiges Meeting unter dem Dach des „Stern-Centers“ veranstaltet; nach Umbau der Räumlichkeiten war dies jedoch nicht mehr möglich. Man fand eine Lösung, wickelte vom Februar auf den Spätsommer aus und verlegte das Meeting als Freiluft-Veranstaltung auf das oberste Parkdeck des Komplexes. Am ersten Tag der ersten Outdoor-Ausgabe der Veranstaltung war den Potsdamern das Glück hold: Das Wetter spielte mit, es wehte ein leichter Wind – nur hätten es ein paar Grad weniger über den Dächern von Potsdam auch getan. Die Wettkämpfer der U16-Klassen, die die Premiere einläuteten, nutzten jedes Bisschen Schatten – und davon gab es auf den heißen dunklen Asphalt der Parkflächen viel zu wenig.

Für die Teilnehmer des Wettkampfes galt in etwa Folgendes: Potsdam und Umgebung – veredelt durch den Auftritt der beiden MTVer Julian Kuhnt und Janik Meyer, die samt Trainer Klaus Roloff die lange Anfahrt nicht gescheut hatten und für dieses Abenteuer belohnt wurden. Die beiden Holzmindener sprangen immer noch, als bereits alle anderen Konkurrenten ausgeschieden waren – eine wahrhaft meisterliche Vorstellung. Zurück aus seiner Verletzungspause überwand der norddeutsche M15-Meister Julian Kuhnt bereits wieder 4,01 Meter und scheiterte danach nur hauchdünn an der neuen deutschen Jahresbestleistung von 4,23 Metern. Das Auftreten von Janik Meyer aber war die eigentliche Überraschung: Der jüngere M14-Athlet steigerte seine persönliche Bestmarke gleich um 16 Zentimeter auf 3,41 Meter. Damit hielt er nicht nur die starke Altersklassenkonkurrenz in Schach, sondern ist auch mit dieser Höhe derzeit drittbester Deutscher seines Jahrgangs.